III BRA 10

1. AUSFERTIGUNG
OFFENLEGUNGSEXEMPLAR

LANDKREIS BIELEFELD
GEMARKUNG BRAKE FLUR 4 u. 5

GEMEINDE BRAKE
BEBAUUNGSPLAN NR. 10
„IM ALTEN KRUGE"
MASSTAB 1 : 1000

FESTSETZUNGEN NACH §9 (1) B Bau G

- PLANGEBIETSGRENZE
- GE — BEBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE IM GEWERBEGEBIET NACH §8 Bau NVO
- LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLÄCHE
- VERKEHRSFLÄCHE
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- SICHTWINKEL
- BAUGRENZE
- II — ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
- o — OFFENE BAUWEISE
- g — GESCHLOSSENE BAUWEISE
- 0,8 — GRUNDFLÄCHENZAHL
- (16) — GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- ABWASSERKANAL — R = REGENWASSERKANAL, S = SCHMUTZWASSERKANAL
- BAUGEBIETSGRENZE
- GRENZE DER NUTZUNGSBESCHRÄNKUNG (SIEHE TEXTLICHE FESTSETZUNGEN)

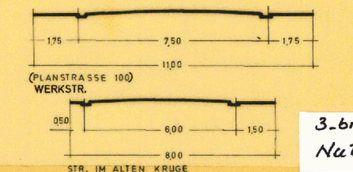
ALLE GEBÄUDE SIND AUF BZW. PARALLEL ZU DEN RASTER = KOORDINATEN ZU ERRICHTEN.

DIE DACHNEIGUNG DARF 5° NICHT ÜBERSTEIGEN.

AUSNAHMEN:
ZWEIGESCHOSSIGE ALLEINSTEHENDE WOHNGEBÄUDE MIT 30° DACHNEIGUNG AN DER MITTELSTRASSE.
EINGESCHOSSIGE GEWERBLICHE BAUTEN DACHNEIGUNG BIS 15° UND SONDERDACHFORMEN.

ERLÄUTERUNG
- VORHANDENE BEBAUUNG
- FLURGRENZE
- FLURSTÜCKSGRENZE

STRASSENSCHNITTE M. 1 : 100



3. br 10
Nutzungspl.

Ab 29. MAI 1985 gilt die Baunutzungsverordnung (Bau NVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. 09. 1977 – Anpassung durch 1. Änderung –

Bielefeld, den 29. MAI 1985

Stadt Bielefeld
Der Oberstadtdirektor
– Planungsamt –
I.A.

GRÖSSE DES PLANGEBIETES: 30,24 ha	KARTENGRUNDLAGE: R.K. 7171 S. 7170 S/N. Höhenlinien aus der Grundkarte 1:5000 entnommen und vergrößert	DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES STIMMT MIT DEM KATASTERNACHWEIS ÜBEREIN. BIELEFELD, DEN 24. März 1968 LANDKREIS BIELEFELD – KATASTERAMT –	ES WIRD BESCHEINIGT, DASS DIE FESTLEGUNG DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST. BIELEFELD, DEN 196 LANDKREIS BIELEFELD – KATASTERAMT –	PLANENTWURF UND ANFERTIGUNG DES PLANES: BIELEFELD, DEN 14. 4. 1969 DER OBERKREISDIREKTOR – KREISPLANUNGSSTELLE – IM AUFTRAGE:	DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS §2(1) D.S. BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 – BGBL. I S. 341 – DURCH BESCHLUSS DES RATES DER GEMEINDE BRAKE VOM 23. 10. 1967 AUFGESTELLT WORDEN. IM AUFTRAG DES RATES DER GEMEINDE BRAKE DEN 27. 5. 1969	DIESER PLAN HAT ALS ENTWURF EINSCHLIESSLICH DES TEXTES UND DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS §2(6) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 – BGBL. I S. 341 IN DER ZEIT VOM 2. 1. 1970 BIS 2. 2. 1970 AUSGELEGEN. BRAKE DEN 5. 2. 1970	DIESER PLAN IST GEMÄSS §10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 – BGBL. I S. 341 – UND DES §4 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN VOM 28. OKTOBER 1952 – GS NW – S. 187 – VON DER GEMEINDEVERTRETUNG ALS SATZUNG AM 24. 6. 1970 BESCHLOSSEN WORDEN. BRAKE DEN 24. 6. 1970	DIESER PLAN IST GEMÄSS §11 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 – BGBL. I S. 341 – MIT VERFÜGUNG VOM 18. 11. 70 196 GENEHMIGT WORDEN. DETMOLD, DEN 18. 11. 70 196 AZ.: 34. 30. 11 – 03 I. 84 DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IM AUFTRAGE:	GEMÄSS §12 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 – BGBL. I S. 341 – SIND DIE GENEHMIGUNG SO WIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG VOM 8.1.1971 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN. DER GENEHMIGTE PLAN LIEGT AB 8.1.1971 ÖFFENTLICH AUS. BRAKE DEN 8. 1. 1971
ZU DIESEM PLAN GEHÖRT ALS BESTANDTEIL EIN FESTLEGUNGSRISS UND EIN EIGENTÜMERVERZEICHNIS VOM 24. März 1968. NACHTRAG VOM 196	GEÄNDERT GEMÄSS RATSBESCHLUSS VOM 29.4.1970 SIEHE ANLAGE ZUM OFFENLEGUNGSEXEMPLAR	KREISVERMESSUNGSDIREKTOR	KREISVERMESSUNGSDIREKTOR	DIPLOM – INGENIEUR	BÜRGERMEISTER / GEMEINDEDIREKTOR	GEMEINDEDIREKTOR	GEMEINDEDIREKTOR	GEMEINDEDIREKTOR	GEMEINDEDIREKTOR